

# **ELOP II V5.1**

Upgrade Beiblatt zur Installation







Alle in diesem Handbuch genannten HIMA Produkte sind mit dem Warenzeichen geschützt. Dies gilt ebenfalls, soweit nicht anders vermerkt, für weitere genannte Hersteller und deren Produkte.

Alle technischen Angaben und Hinweise in diesem Handbuch wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen zusammengestellt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an HIMA. Für Anregungen, z. B. welche Informationen noch in das Handbuch aufgenommen werden sollen, ist HIMA dankbar.

Technische Änderungen vorbehalten. Ferner behält sich HIMA vor, Aktualisierungen des schriftlichen Materials ohne vorherige Ankündigungen vorzunehmen.

Weitere Informationen sind in der Dokumentation auf der HIMA-DVD und auf unserer Webseite unter http://www.hima.de und http://www.hima.com zu finden.

© Copyright 2011, HIMA Paul Hildebrandt GmbH Alle Rechte vorbehalten.

## **Kontakt**

HIMA Adresse: HIMA Paul Hildebrandt GmbH Postfach 1261 68777 Brühl

Tel: +49 6202 709-0 Fax: +49 6202 709-107 E-Mail: info@hima.com

Revisions- index	Änderungen	Art der Änderung	
		technisch	redaktionell
1.00	Erste Ausgabe		
1.01	Geändert: Kapitel 7 Konvertierung von bestehenden ELOP II Projekten auf V5.1	х	Х
1.02	Geändert: Kapitel 5.2 und 5.3	X	Х



## Beiblatt zu ELOP II Upgrade auf V5.1



#### 1 Lizenzinformationen

Lizenzpaket ELOP II Upgrade auf Version 5.1

Hardlock Seriennummer xxxx Hardlock OEM-UserNr xxxx Freischalt-Signatur xxxx

## 2 Systemanforderungen

Folgende Minimale Systemanforderungen werden benötigt:

- Intel® Pentium® III 500 MHz
- 256 MB verfügbarer RAM-Speicher
- 500 MB verfügbarer Festplatten-Speicher
- Auflösung 1024x768 (16-Bit)
- Ethernet und/oder serielle Schnittstelle
- Microsoft® Windows® XP Professional (32-bit) Service Pack 2 oder h\u00f6her mit Microsoft ® .NET-Framework 2.0 Service Pack ≥1 und Language Pack DE, Microsoft® Windows® 7 Professional/Ultimate (32-bit), Microsoft® Windows® 7 Professional/Ultimate (64-bit) – XP-Mode (getestet mit Ultimate)

ELOP II V5.1 ist einsetzbar für alle Ausgaben des Betriebssystems BS41q/51q V7.0-8. HIMA empfiehlt das aktuelle H41q/H51q Betriebssystem zu verwenden.

#### 3 Aufruf der Bedienoberfläche

Legen Sie die **HIMA-DVD "Software.Nonstop."** in das DVD-Laufwerk ein. Die Bedienoberfläche der DVD erscheint nach wenigen Sekunden automatisch.

Bei bestimmten Einstellungen (Auto-Run-Funktion des DVD-Laufwerks nicht aktiviert) muss die Bedienoberfläche manuell aufgerufen werden. Rufen Sie dazu einfach die Datei "index.htm" im Hauptverzeichnis der DVD auf. Öffnen Sie über die Menüleiste **ELOP II** die Seite *Installation*, von der aus Sie alle Schritte für die Installation von ELOP II durchführen können.

### 4 Installation

ELOP II V5.1 verwendet einen Hardlock als Lizenzierungsmethode. Installieren Sie den Hardlock Treiber und ELOP II auf dem PC. Folgen Sie den Anweisungen bei den Installationen.

Installationshinweise Hardlock Treiber:

- Um den Hardlock-Treiber zu installieren, müssen Sie über Windows-Administratorrechte auf dem PC verfügen.
- Stellen Sie sicher, dass der Hardlock nicht mit dem PC verbunden ist.
  Wenn Sie einen USB-Hardlock verwenden und diesen bereits eingesteckt haben, entfernen Sie den Hardlock und starten Sie den PC neu.
- Installieren Sie den Hardlock-Treiber und verbinden Sie den Hardlock mit dem PC. Der Hardlock wird automatisch erkannt. Am USB-Hardlock leuchtet die LED.

#### Installationshinweise ELOP II V5.1:

- Um ELOP II V5.1 zu installieren, müssen Sie über Windows-Administratorrechte auf dem PC verfügen.
  Nach der Installation ist ELOP II V5.1 unter allen Windows-Benutzerkonten des aktuellen Arbeitplatzes verfügbar.
  Für den Betrieb von ELOP II V5.1 sind Benutzer-Berechtigungen der Gruppe "Benutzer" ausreichend.
- Sie haben bereits eine frühere Version von ELOP II installiert?
  Verwenden Sie ein neues Installationsverzeichnis für die Installation von ELOP II V5.1 und nicht das Installationsverzeichnis der Vorgängerversion.
- 3. Die Installationssprache (z. B. Deutsch) wird als Standardsprache für ELOP II V5.1 voreingestellt. Die Umschaltung auf (z. B. Englisch) ist nach der Installation möglich, im Control Center unter "Administration".

3/7

4. Der zu ELOP II V5.1 mitgelieferte Hardlock ist für diese Version bereits freigeschaltet. Besitzen Sie einen Hardlock mit einer älteren Lizenz, muss dieser wie in Kapitel 5 beschrieben freigeschaltet werden.

## 5 Hardlock freischalten

In diesem Kapitel finden Sie eine Anleitung zur Freischaltung von Hardlocks mit einer älteren Lizenz und die Freischalt-Signaturen für zusätzliche Funktionen.

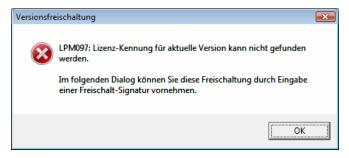
## 5.1 Freischaltung von ELOP II V5.1

Für jeden Hardlock mit einer älteren Lizenz, auf dem ELOP II V5.1 freigeschaltet werden soll, wird ein Upgrade mit der erforderlichen Freischalt-Signatur benötigt. Nach der Freischaltung kann der Hardlock für V5.1 und alle älteren ELOP II Versionen verwendet werden.

Führen Sie die folgenden Schritte zur Freischaltung des Hardlocks aus:

Schritt 1:

Starten Sie nach der Installation ELOP II V5.1. Es erscheint die folgende Fehlermeldung, wenn die Version noch nicht freigeschaltet ist.



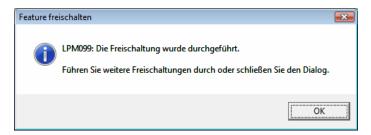
Bestätigen Sie mit OK. Es erscheint der Dialog "Feature freischalten" zur Eingabe der Freischalt-Signatur.

Schritt 2: Geben Sie die Freischalt-Signatur in dem Dialog "Feature freischalten" ein.



Bestätigen Sie die Freischalt-Signatur mit der Schaltfläche "Freischalten".

Schritt 3: Bei erfolgreicher Freischaltung erscheint die folgende Meldung:



Die Freischaltung für diesen Hardlock wurde erfolgreich abgeschlossen. ELOP II V5.1 kann jetzt mit diesem Hardlock gestartet werden. Wiederholen Sie diese drei Schritte für jeden Hardlock, den Sie auf ELOP II Version 5.1 freischalten möchten.

4/7 Rev. 1.02

Schritt 4:

Konnte die Freischaltung nicht durchgeführt werden erscheint die folgende Fehlermeldung:



Die aktuelle Version konnte im Hardlock nicht freigeschaltet werden!

Mögliche Ursachen:

- Falsche Eingabe.
- Groß und Kleinschreibung nicht beachtet.
- . O und 0 (Null) vertauscht.
- · Leerzeichen am Ende der Signatur.
- Die Eingabe enthält keine 15 Zeichen.

Bestätigen Sie die Fehlermeldung mit OK und geben Sie die Freischalt-Signatur erneut ein.

Falls eine erneute korrekte Eingabe der Freischalt-Signatur wieder zu dieser Meldung führt, ist die Freischalt-Signatur fehlerhaft oder passt nicht zur Seriennummer des Hardlocks, siehe Kapitel 6.

Schließen Sie den Dialog Feature freischalten und bestätigen Sie die folgende Meldung.



## 5.2 Freischaltung von ELOP II V5.1 für ältere Hardlocks

Für ältere Hardlocks (vor Mitte 2006) ist zusätzlich zur ELOP II V5.1 Freischalt-Signatur eine Sprachfreischaltung erforderlich.

## 5.3 XML Freischaltung

Für das Feature XML Import/ Export ist jeweils eine Freischaltung erforderlich, diese gelten für jeden Hardlock.

XML-Import: HLSIGSET -SIGC: n52aq8t-j9mzgml XML-Export: HLSIGSET -SIGC: n52aq8t-mlbmnf4

Die Eingabe der Freischalt-Signaturen kann über die ELOP II Menüfunktion **Tools, Feature freischalten** oder die ELOP II "Eingabeaufforderung" freigeschalten werden, siehe Kapitel 6.

5/7 Rev. 1.02

## 6 Verwendung des ELOP II Control Center

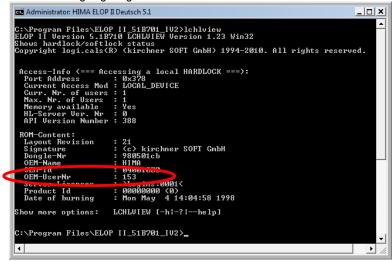
Für die in diesem Kapitel beschriebenen Aktionen wird die ELOP II "Eingabeaufforderung" benötigt, die wie folgt geöffnet wird:

- Öffnen Sie das "ELOP II Control Center".
- Öffnen Sie die ELOP II "Eingabeaufforderung"

#### 6.1.1 Hardlock OEM-UserNr auslesen

Um eine gültige Signatur für die aktuelle ELOP II Version durch den HIMA-Support zu erhalten, benötigen Sie die **OEM-UserNr** des Hardlock:

- In der ELOP II "Eingabeaufforderung" LCHLView eingeben
- OEM-UserNr ablesen
- Setzen Sie sich bitte mit dem HIMA-Support in Verbindung und geben Sie die OEM-UserNr (z.B. 153) an, um eine gültige Signatur für die aktuelle ELOP II Version zu erhalten.



#### 7 Parallelinstallation von ELOP II

ELOP II Versionen ab V.3.0 können parallel unter dem gleichen Windows Benutzer installiert und betrieben werden. Für die Installation verschiedener ELOP II Versionen müssen getrennte Installationspfade angegeben werden.

## 8 Konvertierung von bestehenden ELOP II Projekten auf V5.1

Ein Projekt das mit ELOP II V4.1 erstellt wurde, kann direkt auf ELOP II V5.1 konvertiert werden.



Die Konvertierung kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Legen Sie vor der Konvertierung eine Datensicherung des Projektes an.

Nähere Informationen zur Konvertierung siehe HI 800 184 D Handbuch "Neue Funktionen ELOP II Version 5.1".

## 9 Support

Sollten Sie Probleme mit der Installation oder der Freischaltung haben, dann setzen Sie sich bitte mit dem HIMA-Support in Verbindung. Die kostenlose HIMA-Hotline steht Ihnen Montag bis Freitag von 8.30-16.00 Uhr (MEZ/MESZ) zur Verfügung.

Telefon ++49 6202 709-255 ++49 6202 709-258 Fax: ++49 6202 709-199

E-Mail: support@hima.com

6/7 Rev. 1.02

HI 800 456 D © 2011 HIMA Paul Hildebrandt GmbH ® = eingetragene Warenzeichen der HIMA Paul Hildebrandt GmbH

HIMA Paul Hildebrandt GmbH Albert-Bassermann-Str. 28 | 68782 Brühl Telefon +49 6202 709-0 | Telefax +49 6202 709-107 info@hima.com | www.hima.de











